

STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Theater Oberhausen sucht baldmöglichst eine:n

Manager:in für Gebäude & Betriebsökologie (m/w/d)

Wir sind das Stadttheater in Oberhausen und verstehen uns als offenes Haus der Zeitgenossenschaft: Neben dem Abendspielplan, der in einem emotionalen Gegenwartstheater große Geschichten mit politischer Haltung verbindet, fungiert die Sparte Open Haus als Vermittlungs- und Vernetzungszentrale. Mit dem Jungen Theater und dem Schwerpunkt Urban Arts, der Produktionen der Urbanen Künste in das Repertoire integriert, begreift sich das Stadttheater als interdisziplinär und divers in seinen ästhetischen Formen. Mit rund 130 Mitarbeitenden entstehen pro Spielzeit bis zu 17 Neuproduktionen mit über 300 Veranstaltungen in den drei Spielstätten Großes Haus mit über 460 Plätzen, einer Studiobühne und der Bar als wandlungsfähigem Veranstaltungsraum, beide mit variabler Platzzahl.

Für die Stadt Oberhausen ist das Theater ein wichtiger kultureller Treffpunkt im direkten Lebensumfeld der Bürgerinnen und Bürger. Die moderne Großstadt Oberhausen in der Metropole Ruhr war in der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt und zeichnet sich heute vor allem durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und das Zusammenleben von Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung und das Theater Oberhausen pflegen eine Kultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist.

Das Theater Oberhausen sucht bald möglichst eine:n baufachlichen und betriebsökologischen Expert:in (m/w/d) für die fortlaufende Sanierung des Hauses und Leitung eines Bundesprojektes. Sie arbeiten partnerschaftlich mit engagierten Kolleg:innen für die Haus- und Gebäudetechnik, der Technischen Direktion sowie dem kaufmännischen Bereich zusammen und berichten an die Verwaltungsdirektorin. Die Stelle ist aktuell bis Ende 2026 befristet.

Ihren Aufgaben:

- Fachliche Verantwortung für baulich-technische sowie betriebsökologische Modernisierung von Gebäude und Anlagen (nicht-bühnentechnisch) von der Planung bis Projektsteuerung
- Projektverantwortung und -steuerung für ein Bundesprojekt zur Sanierung des Theaters in Zusammenarbeit mit Fachplanern und Dienstleistern
- Verantwortung für ordnungsgemäßer Vergabeverfahren sämtlicher Planungs- und Bauleistungen
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bewilligung und Verausgabung der Zuwendungsmittel
- Verantwortung für die Einhaltung der baufachlichen Ergänzungsbestimmung zu den Verwaltungsvorschriften RZBau sowie baufachlicher Nebenbestimmungen.
- Sicherstellung der Berücksichtigung einschlägiger Regelwerke des Bundes und des Landes NRW zu Nachhaltigkeit, Barrierefreiheit, Kunst am Bau etc.
- Kontaktpflege zur zuständigen staatlichen Bauverwaltung für eine unterstützende und frühzeitige Mitwirkung im Vorhaben
- Sicherstellung der Erreichung der Projektziele in Bezug auf Zeit, Qualität und Kosten
- Durchführung regelmäßiger Projektbesprechungen einschließlich Dokumentation
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für die administrativen und finanziellen Angelegenheiten
- Ansprechpartner:in für alle baufachlichen, Sanierungs- und betriebsökologischen Themen
- Weiterentwicklung der Abläufe und Maßnahmen des Gebäudemanagements und Klimaschutzes an zwei Standort (Theater und Probebühnen)

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Ingenieurwesen, Fachrichtung Hochbau, Betriebsökologie, Architektur oder vergleichbar
- Berufserfahrung in verantwortlicher Funktion für die Sanierung von Theatern bzw. historischen Gebäuden und deren Betriebsökologie
- Fundierte Fachkenntnisse des Gebäudemanagements, der Betriebsökologie und des Brandschutzes

- Führerschein Klasse B
- Projektmanagementkompetenz, analytische, strukturierte Arbeitsweise
- Fähigkeit komplexe Zusammenhänge und Probleme darzustellen und zu lösen
- Kenntnisse im Qualitäts- und Prozessmanagement
- Hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Organisationstalent
- Verlässlichkeit, Termintreue, Belastbarkeit
- Ausgeprägt kommunikative Fähigkeiten, Teamfähigkeit, sicheres Auftreten
- Sensibilität mit unterschiedlichen Akteuren konstruktiv zusammen zu arbeiten
- Bereitschaft zum Engagement in betrieblichen Querschnittsthemen und Fortbildungen (z.B. Nachhaltigkeit)

Wir bieten ein hochaktuelles und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet in einem mehrfach ausgezeichneten Kulturbetrieb und die Möglichkeit, die Zukunft des Theaters Oberhausen nachhaltig mitzugestalten. Gemeinsam sorgen wir für eine kooperative und wertschätzende Atmosphäre und bieten Raum, eigene Fähigkeiten einzubringen und sich weiterzuentwickeln.

Fragen zum Aufgabengebiet und Projekt beantwortet Ihnen gerne Doris Beckmann, Verwaltungsdirektorin unter 0208-8578.150.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD je nach Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis EG12. Die an den Theatern üblichen Arbeitszeiten sind für Sie selbstverständlich. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig. Nach den Bestimmungen des Landesgleichstellungsgesetzes LGG für das Land Nordrhein-Westfalen werden Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Das Theater Oberhausen fördert die Diversität in der Belegschaft und freut sich daher über jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung oder körperlichen Einschränkungen. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum 30.09.2022 vorzugsweise per E-Mail als pdf-Datei an lorenz@theater-oberhausen.de.